



## WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

### MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📠 06767143166

✉ [pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at](mailto:pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at) 🌐 [www.kirchbuechl.at](http://www.kirchbuechl.at)

Liebe Pfarrgemeinde!

*In jener traten Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu ihm und sagten: Meister, wir möchten, dass du uns eine Bitte erfüllst. Er antwortete: Was soll ich für euch tun? Sie sagten zu ihm: Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts und den andern links neben dir sitzen! Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde. Doch den Platz zu meiner Rechten und zu meiner Linken habe nicht ich zu vergeben; dort werden die sitzen, für die es bestimmt ist. Als die zehn anderen Jünger das hörten, wurden sie sehr ärgerlich über Jakobus und Johannes. Da rief Jesus sie zu sich und sagte: Ihr wisst, dass die, die als Herrscher gelten, ihre Völker unterdrücken und ihre Großen ihre Macht gegen sie gebrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele. (Mk.10,35-45).*

Wie peinlich die Einlassung der Zebedäus-Söhne tatsächlich gewesen ist, wird deutlich, wenn man die vorhergehenden Verse der Perikope mitliest. Soeben hatte Jesus zum dritten Mal sein Leiden und Sterben angekündigt. Und das ist nun alles, was seinen Schülern dazu einfällt: Ehrenplätze beim himmlischen Festmahl. Dass die Beiden die Bildrede vom Mahl im Gottesreich nicht verstanden haben, zeigt ihre leichtfertige Behauptung den Kelch Christi trinken zu können. Wir wissen, im Garten von Getsemani werden diese Jünger schlafen, während Jesus zitternd bittet, den Kelch nicht trinken zu müssen. Dass Jesus den beiden Schülern ihre Gedankenlosigkeit nicht verbal um die Ohren haut, liegt eben auch an dem Mitgefühl des Erlösers, der die teuflische Versuchung der Macht und Erhabenheit damals in der Wüste selbst erfuhr. So gibt er der gesamten Jüngerschaft und damit uns allen, die wir getauft sind, die allzeit gültige Anweisung zum gegenseitigen Dienst, zur Karriere nach unten. Das Gottesvolk, Klerus wie Laien, werden immer in der Versuchung sein, das Evangelium zu banalisieren und auf eigene Bedürfnisse zuzuschneiden. Aber viele Zeitgenossen begreifen, eine Kirche die sich so gehen ließe, wäre zum Davonlaufen.

Foto: Peter Kane



**Jakobus und Johannes** möchten die bevorzugten Plätze an Jesu Seite. Doch Jesus erteilt ihnen eine Abfuhr und macht klar, dass bei ihm andere Maßstäbe gelten: Jesus möchte, dass wir alle Erste sind. Erste in der Liebe und im Dienen.

## Erstkommunion 2019

Nach dem das neue Schuljahr begonnen hat beginnen auch schon die Planungen für das kommende Jahr. Am 28. April 2019 werden unsere Kommunionkinder zum ersten Mal zur Heiligen Kommunion gehen. Am **Mittwoch den 24.10 um 19:30 Uhr** treffen sich die Eltern der Kinder zum Elternabend im Pfarrheim. Zum Beginn des neuen Kirchenjahres startet die Erstkommunionvorbereitung mit den wöchentlichen Gruppenstunden im Pfarrzentrum. Auch die Teilnahme an den Gottesdiensten, besonders an den Familienmessen ist ein notwendiger und verpflichtender Bestandteil der Vorbereitung auf die Erstkommunion. Oft schaffen es die Eltern nicht ihre Kinder rechtzeitig zu den Messen zu bringen. Ich bitte dringend die Familienangehörigen die Eltern bei dieser Aufgabe zu unterstützen. In der heiligen Messe feiert die christliche Gemeinde die Lebenshingabe Jesu am Kreuz und seine Auferstehung. Sie hört auf sein Wort und empfängt in den Gestalten von Brot und Wein seinen Leib und sein Blut. Immer wenn sich katholische Christen zur Messe versammeln, wissen sie, dass Jesus in ihrer Mitte als Gastgeber zugegen ist. Sie hören auf sein Wort in den Lesungen der Heiligen Schrift und in der Predigt. Die Kinder brauchen Vorbilder. Denn nur mit deren Hilfe können sie lernen, wie man Gott im Gottesdienst erkennen kann.

## Weltmissions-Sonntag

Der 3. Sonntag im Oktober ist „Weltmissions-Sonntag“. Papst Franziskus möchte, dass er wieder zu einem kleinen „Pfingstfest im Herbst“ wird. Weltweit sammeln und beten eine Milliarde Katholiken am 21. Oktober für den Aufbau der Kirchen in den Ländern des Südens. In allen 150 Ländern der Welt, wo es katholische Christen gibt, sammelt Missio im Auftrag des Papstes. Das sichert die Grundversorgung der 1.180 ärmsten Diözesen in Afrika, Asien und Lateinamerika. **Wie hilft meine Spende konkret?** Neben der Grundversorgung werden pastorale und soziale Projekte finanziert, wie zum Beispiel der Bau von Kirchen, medizinischen Versorgungstationen und Zentren für Benachteiligte. Wenn Sie Ihre Spende überweisen wollen können Sie das unter unten genannter Kontonummer tun.

Päpstliche Missionswerke

IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500

BIC bzw. Swift-Code: BAWAATWW

Online: [www.missio.at/spenden](http://www.missio.at/spenden)

## Der Jakobsweg - auch etwas für mich?

Vortrag mit Paul Sieberer



Sonntag, 18. November

16:00 Uhr

Pfarrheim Maria Kirchbüchl

Eintritt: freie Spende

Im Sommer 2018 war Paul Sieberer auf dem Jakobsweg in Spanien unterwegs. In einem 75-minütigen Vortrag schildert er seine Eindrücke, berichtet über Höhen und Tiefen und lässt die Zuhörerinnen und Zuhörer mit einer Reihe von Bildern am 800 Kilometer Marsch ein wenig teilhaben.

Für Speis und Trank sorgt  
die Katholische Jungschar der Pfarre.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Firmung 2019

Am Beginn eines neuen Lebensabschnittes, in dem junge Menschen nach Selbständigkeit und Eigenverantwortung streben, steht ein religiöses Zeichen, die FIRMUNG. Gefirmt können im kommenden Jahr in unserer Pfarre jene Burschen und Mädchen werden, die bis zum 31.8.2019 14 Jahre alt werden. Sollte jemand Älter sein und auch gefirmt werden wollen kann er sich gesondert bei mir melden.

Um das Sakrament der Firmung zu empfangen, ist es nötig, sich in Gruppenstunden und im Gottesdienst darauf vorzubereiten. So wie im vergangenen Jahr gibt es eine gemeinsame Firmfeier der Pfarren Muthmannsdorf, Maiersdorf und Maria Kirchbüchl.

Die gemeinsame Firmfeier ist am **26. Mai 2019, um 10 Uhr** in Maria Kirchbüchl geplant.

Firmspender ist **Bischofsvikar P. Petrus Hübner OCist.**

Die Firmvorbereitung ist wöchentlich an Schultagen jeweils um 17 Uhr im Pfarrzentrum in Willendorf geplant und beginnt mit dem neuen Kirchenjahr im Advent 2018. Dazu kommen Aktivitäten in der Pfarre wie die Sternsingeraktion und der Dekanatskreuzweg. Auch die regelmäßige Teilnahme an der Heiligen Messe ist verpflichtend.

Informationsabend ist für die Firmbewerber und ihre Eltern am

**Donnerstag, 25. Oktober 2018 um 19 Uhr im Pfarrzentrum Willendorf**

## Halloween – Nacht vor Allerheiligen

Unter Halloween versteht man die Festlichkeit in der Nacht vor Allerheiligen, vom 31. Oktober auf den 1. November. Nach dem christlichen Menschenbild ist jeder Mensch eine Einheit aus Leib und Seele. Im Tod trennt sich die Seele vom Leib und kommt danach vor ein persönliches Gericht vor Gott, in dem sich entscheidet, ob sie im Fegefeuer der Reinigung bedarf, sofort in die Herrlichkeit des Himmels eingehen darf. In der Ewigkeit werden Leib und Seele wieder vereinigt, da eine Existenz des Menschen nur im Zusammensein beider möglich ist. Die Seele (Geist) die zur Anschauung Gottes gelangt ist lebt in der Anbetung Gottes. Hier treten sie für uns als Fürsprecher auf wenn wir sie als Heilige anrufen. Sie wollen uns nicht erschrecken und uns zum Gruseln bringen. Sie sind gute Geister die vor uns auf dieser Erde lebten und unsere Sorgen und Nöte kennen. Wie im letzten Jahr möchte ich **am Abend des 31. Oktober um 19:30 Uhr** zu einer Stunde der Anbetung einladen. Bei der eucharistischen Anbetung wird Jesus Christus als wahrer Gott und wahrer Mensch angebetet. Dort ist ER unter der Gestalt der gewandelten Hostie wirklich, wahrhaft und wesenhaft gegenwärtig. In der Anbetung sind wir mit den Seelen die zur Anschauung Gottes gelangt sind verbunden.

**Ich wünsche Ihnen allen einen gesegneten Sonntag und zwei gute Wochen und dazu den Segen des Herrn**

**P. Charbel Schubert OCist**

## Gottesdienstordnung vom 21. Oktober – 04. November 2018

<b>SONNTAG 21.10.2018</b> 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10:00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: zur schuld. Danksagung
<b>Montag 22.10.2018</b> vom Tag	
<b>Dienstag 23.10.2018</b> vom Tag	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>Mittwoch 24.10.2018</b> vom Tag	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für + Hr. Karl Danglmaier
<b>Donnerstag 25.10.2018</b> vom Tag	08.30 Uhr Hl. Messe mit Kindern und Ihren Eltern in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>Freitag 26.10.2018</b> vom Tag	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>Samstag 27.10.2018</b> Maria am Samstag	
<b>SONNTAG 28.10.2018</b> 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10:00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>11.00 Uhr Wallfahrtsmesse in Maria Kirchbüchl</b> Pfarre Herz Jesu Stadlau
<b>MONTAG 29.10.2018</b> vom Tag	
<b>Dienstag 30.10.2018</b> vom Tag	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>Mittwoch 31.10.2018</b> vom Tag	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde Anschließend "Heilige Stunde", d. h. stille eucharistische Anbetung
<b>Donnerstag 01.11.2018</b> ALLERHEILIGEN	<b>09.00 Uhr Beichtgelegenheit in Maria Kirchbüchl</b> <b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für verst. Fam. Bock u. Legenstein <b>11.15 Uhr Prozession auf den Friedhof, Gebet für die</b> <b>Verstorbenen, Totengedenken und</b> <b>Gräberseugung</b>
<b>Freitag 02.11.2018</b> ALLERSEELEN	<b>07.30 Uhr Allerseelenmesse in der Thomaskapelle</b> Intention: in den Anliegen des Papstes <b>11.00 Uhr Allerseelenmesse in der Thomaskapelle</b> Intention: für alle Verstorbene <b>17.00 Uhr Beichtgelegenheit in Maria Kirchbüchl</b> <b>18.30 Uhr Allerseelenmesse in Maria Kirchbüchl</b> Intention: verst. der Pfarre
<b>Samstag 03.11.2018</b> Maria am Samstag	
<b>SONNTAG 04.11.2018</b> 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10:00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde